



St. Margarethen

St. Franzisci

St. Stefan

Haimburg

St. Georgen

Klein St. Veit

DIE BRÜCKE

TR

Nummer: 414

Informationen aus dem Pfarrverband Völkermarkt-Trixnertal

Dezember 2025

Das hoffnungsvolle Er-Warten



Katholische Kirche Kärnten

www.kath-kirche-kaernten.at

Impressum:



Nummer: 414 – Dezember 2025

Monatliches Informationsblatt der
Pfarrblattgemeinschaft Trixnertal
**St. Margarethen, St. Franzisci,
St. Georgen, Klein St. Veit,
St. Stefan und Haimburg**

Medieninhaber und Redaktion, für den
Inhalt verantwortlich:

Röm. Kath. Pfarramt St. Magdalena
Pfr. Geistl. Rat Zoltán Papp und
PAss. Franz Pipp
Kirchgasse 8, 9100 Völkermarkt
Tel. 04232/2429 oder 0676/8772 8735
e-mail: franz.pipp@gmx.at
oder: voelkermarkt@kath-pfarre-kaernten.at

Kontaktadressen der RedakteurInnen:

St. Margarethen
Elisabeth Jamnig
St. Margarethen, 9100 Völkermarkt
Tel. 04231/2418 oder 0676/8772 7707

St. Franzisci
Waltraud Lepuch
Gattersdorf 31, 9102 Mittertrixen
Tel.: 0664 / 200 50 31

St. Georgen
Gerald Wedenig
Korb 13, 9102 Mittertrixen
Tel. 0664 / 444 9000

Klein St. Veit
Oswald Korak

St. Stefan
Petra Grilz
Mail: petra.grilz@gmx.at

Haimburg
Hermine Sereinig

Brücke-online

St. Margarethen o. T.:
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3268>
St. Georgen a. W.:
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3267>
St. St. Stefan/N.:
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3271>
Haimburg:
<https://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3264>

Bibel Runden



Liebe Gemeinschaft der Bibelrunde!
Es wird immer winterlicher und wir
können im Warmen Gottes Wort hören
und uns darüber Gedanken machen.

Wir treffen uns um 16.00 Uhr
09. Dezember St. Margarethen
13. Jänner St. Margarethen

Das Gefühl versteht, was der Verstand nicht be- greift.

*(Bonaventura, Franziskaner, bedeutender
Philosoph und Theologe 1221-1274)*

- Erlebe ich heute einen
Konflikt zwischen meinen
Gefühlen und meinen Ver-
stand? Wie habe ich ihn
gelöst?
- Wie sehr vertraue ich mei-
nen Gefühlen ?

Lebendiger Rosenkranz

Gebetsmeinungen Dezember



Gebetsmeinungen von
Diözesanbischof Dr. Josef Marketz



Gebetsmeinungen des Papstes

*Siehe, ich stehe vor der Tür und
klopfe an (Offb 3,20).*

Dass Christus bei uns ein offenes
Herz findet, wenn er anklopft, um
einzukehren.

Beten wir, dass die Christen, die in
Kriegs- oder Konfliktgebieten leben,
besonders im Mittleren Osten, Saat
des Friedens, der Versöhnung und
der Hoffnung zu sein vermögen.

Die nächste Ausgabe der Brücke:

Redaktionsschluss: **Montag, 15. Dezember 2025**

Zustellung: **Ende Dezember 2025**



von Pfarrer Zoltán Papp

Das hoffnungsvolle Er-Warten

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Pfarrgemeinden!

Der Advent ist eine Zeit des Wartens. Dabei erleben wir gerade wieder eher Einkaufsstress, sind ständig in Eile – und warten höchstens in der Schlange an der Supermarktkasse. Niemand wartet gerne. Da nimmt man sich lieber tausend Dinge vor, damit es nicht so aussieht, als hätte man nichts zu tun.

Advent ist aber mehr als das. Asprichwörtliche „Warten auf Godot“.¹ In dem Theaterstück von Samuel Beckett warten die drei Hauptfiguren auf diesen ominösen Godot, der sich immer wieder verspätet und vielleicht doch gar nicht existiert und deshalb auch gar nicht kommen kann. Wer im Advent wartet, der weiß, worauf er wartet und warum. „Bist du der, der kommen soll – oder müssen wir auf einen anderen warten?“ fragt Johannes. Auch er hat Zweifel. Selbst er. Und doch hat es unter den Menschen keinen größeren gegeben als ihn, sagt Jesus. Das tröstet. Und hilft bei unseren Zweifeln, wenn wir nicht mehr wissen, worauf wir eigentlich warten im Advent.

Wir haben eine begründete Hoffnung: wir warten nicht um des Wartens willen. Wir haben ein Ziel vor Augen. Advent ist weit mehr als Abwarten und Tee trinken; mehr als

eine Beruhigungsspielle, um nichts weiter tun zu müssen, die Hände in den Schoß zu legen. Manchmal ist das nämlich auch Hilflosigkeit. Denn Abwarten und nichts (mehr) tun können: das kann einen auch verzweifeln lassen.

Gott droht nicht mit seiner Ankunft. Er hat auch nicht fertige Lehrsätze parat, die alle Fragen und Zweifel erschlagen. Gott lädt ein: „Geht und berichtet, was ihr hört und seht“ – das heißt: macht eure eigenen Erfahrungen mit Gott! Seht selbst, wie Gott ist. Seht selbst, was auf euch zukommt: Gott selbst nämlich kommt! Gottesbegegnung ist mehr als graue Theorie und Theologie. Gott ist erfahrbar. Und so dürfen wir gewiss sein: Gott kommt als Erlöser in die Welt.

Wir dürfen uns freuen und dieser Ankunft froh entgegengehen. Denn mit ihm wird sich alles umkrempeln und zum Besseren ändern, verspricht die Bibel: „...man nennt ihn: Wunderbarer Ratgeber, Starker Gott, Vater in Ewigkeit, Fürst des Friedens“ (Jes 9,5). Er hat die Welt verändert und wird die Welt weiter verändern: mit menschlichem Antlitz. Die christliche Hoffnung im Advent ist also mehr als Warten, sie ist ein hoffnungsvolles Er-Warten.

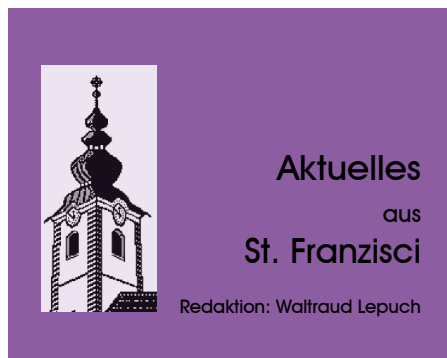
Adventzeit ist Gotteszeit. In diesen Wochen verdichtet sich die Geschichte Gottes mit den Menschen – in Furcht und Abhängigkeit, aber auch in Hoffnung und Erlösung. Und doch bleibt letztlich die Hoffnungsperspektive, denn die Tore werden sich erheben und es kommt und lebt der König der Herrlichkeit!

Ihr Pfarrer

Zoltán Papp
Zoltán Papp

¹ Quelle: Gottes Wort im KJ





Geburtstage



Der Pfarrbereich St. Franzisci wünscht den Geburtstagskindern im Dezember alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Besondere Glückwünsche zum Geburtstag an Herrn **Volkmar Modre**!

Die „Gatterdorfer Twins“!!!

Kaum zu glauben, aber wahr, das „unschlagbare DUO“ wird 60 Jahr! Herzliche Gratulation an **Bernhard** und **Christian Korak**.



Ihr habt es wunderbar geschafft, das Leben DOPPELT schön zu gestalten. Viel Gesundheit, Glück und Freude für das nächste Jahrzehnt!

Martinsfest 2025



Das Martinsfest, mit dem Ausgangspunkt, der Andacht in der Kirche und dem darauffolgenden Laternenumzug, ist für uns alle ein Stück Erinnerung, die beständig in unseren Herzen lebt und Jahr für Jahr wieder auflebt.

Der Hl. Martin mit seinen Taten, dem Teilen seines Mantels, steht auch symbolhaft für Frieden und Gemeinschaft und die kleineren und größeren „Lichtträger“ sind seine Botschafter in der heutigen Zeit.

Kurz vor 17:00 Uhr, am Sonntag, dem 09. November 2025, war unsere Pfarrkirche wieder erfüllt mit aufgeregten, hellen Kinderstimmen, die nur darauf warteten, dass es endlich los geht. Pünktlich um 17:00 Uhr eröffneten **Alexander Blaschitz** mit seiner Trompete und Pastoralassistent **Franz Pipp**, verantwortlich für die liturgische Gestaltung, die Andacht.

Der „**Martinschor**“ war heuer **sehr, sehr** groß und die kleinen „Stars“ sangen zwei Martinslieder mit kleineren szenischen Einlagen.



Ja, wenn der Papa Namenstag hat, strahlt die Familie. Martin Mairitsch und Vanessa Schlieber mit Tochter Mila Christin

Die Martinslegende wurde von **Raphael Schiestl** vorgetragen und die Fürbitten sprachen **Victoria** und **Meinhard Hinteregger** sowie **Alexander Blaschitz**.

Am Ende der liturgischen Feier wurden alle Lichter in den Laternen aktiviert und mit dem Lied „*Ich gehe mit meiner Laterne ...*“ setzte sich der lange Lichterzug in Bewegung.

Mit großer Leidenschaft und aus voller Kehle, gesungen von ALLEN Teilnehmern, erklang die Melodie in vielen Strophen immer wieder bis der Zielpunkt, das Feuerwehrhaus in Gatterdorf, erreicht war.

Ein aufrichtiges **Dankeschön** an alle, die **Ihren Beitrag** zum gelebten Zusammenhalt der Gemeinschaft in Form von Broten und Kuchen, oder Getränken geleistet haben.

Für die Organisation war **Maria Blaschitz** verantwortlich, mit den Kindern und Jugendlichen hat **Waltraud Lepuch** geprobt und die Aufführung geleitet.



Der PERFEKTE Laternenträger: Konstantin Lampl-Jöbstl

Adventbasteln 2025

Mit dem Adventbasteln der Trachtengruppe Waisenberg-Trixnertal wird die besinnliche Zeit bei uns im Pfarrbereich eingeleitet. Auch heuer trafen sich zahlreiche Trachtenfrauen im Pfarrhof, um unter der fachlich kompetenten Anleitung von Hilde Nusser, Adventgestecke, Kränze und sonstige vorweihnachtliche Dekorationen anzufertigen. Auch der Spaß und Humor ist dabei nicht zu kurz gekommen, wie man auch an den Gesichtern unten erkennen kann. Ein HERZLICHES DANKESCHÖN an **Hilde Nusser**!



Abschlusspräsentation einiger gutgelaunter Bastlerinnen! v. l. vorne: Regina Kren, Agnes Jamnig, Erna Modre, Hedwig Sablatnig, Gabriele Lamprecht; hinten: Isolde Kumer und „Baselchefin“ Hilde Nusser

Ankündigungen

RORATE

An den Dienstagen im Advent finden wieder die Rorate-Messen mit anschließendem Frühstück statt:

1. Rorate - 02.12.25: Aich und Moos und Bösenort
2. Rorate - 09.12.25: Mittertrixen, Obertrixen und St. Franzisci
3. Rorate - 16.12.25: Gattersdorf/Unterbachl
4. Rorate - 23.12.25: Gattersdorf/Oberbachl

Messbeginn ist jeweils um 06:30Uhr.

ADVENTMESSEN

Im Advent werden traditionsgemäß die Gottesdienste gesanglich besonders gestaltet. Die Gestaltung übernehmen:

1. Adventsonntag, 30.11.2025: Familienmesse - Kinder, Firmlinge, Eltern (Adventkranzsegnung!)
2. Adventsonntag, 07.12.2025: Kirchenchor
3. Adventsonntag, 14.12.2025: slow. Kirchenchor
4. Adventsonntag, 20.12.2025: Vorabendmesse, Gattersdorfer Viergesang

Im Anschluss an die Gottesdienste laden die ausführenden Gesangsgruppen zu einer Agape in den Pfarrhof ein.

NEUJAHRSSÄNGER

Die Sängerinnen und Sänger der **Kirchenchöre** sind heuer wieder unterwegs, um ihre **musikalischen Neujahrsgriße** zu übermitteln.

- Sonntag, 28. Dezember 2025:** Aich, Mittertrixen
Montag, 29. Dezember 2025: Gattersdorf
Dienstag, 30. Dezember 2025: Slowenischer Kirchenchor

Nikolo

Der Nikolo und sein Gefolge, unter der Führung von **Josef Kassl-Galvani**, werden am ersten Dezemberwochenende wieder unterwegs sein.



Es gibt folgende Termine:

Freitag, 05.12.2025 in Gattersdorf
Samstag, 06.12.2025, auswärts

Anmeldungen für den Nikolobesuch
unter 0664 / 52 227 02
Josef Kassl-Galvani

Friedenslicht



Bild: Peter Weidemann. In: Pfarrbriefservice.de

Die **Feuerwehr Gattersdorf** ermöglicht es auch heuer, das Friedenslicht abzuholen. Danke für diesen „speziellen“ vorweihnachtlichen Einsatz!

Vor dem Rüsthaus in Gattersdorf
am 23.12.25

von 17:00 bis 20:00 Uhr
und am 24.12.25
von 08:00 bis 15:00Uhr



Reportage Fotograf für
Hochzeit
Taufe
Familienfeier
FotoBox Vermietung

Lass mich deine Gefühle und Emotionen
in Fotos verwandeln, damit du greifbare
und bleibende Erinnerungen erhältst!

JW Fotos Jakob Wedenig
Jakob Wedenig Krenobitsch 18 9100 Völkernmarkt
jakobwedenig.at | fotograf@jakobwedenig.at | 0677 611 87 2 87



ADVENT... da klingt viel mit:
die Sehnsucht des Menschen nach einer heilen Welt; die Hoffnung auf
Frieden und Gerechtigkeit;
das Träumen von Liebe und Geborgenheit;
das Streben, eine dauerhafte Heimat zu finden.

Advent ist die Sehnsucht nach Schalom, nach umfassendem Heil für
alle. Und so kann die Adventzeit zu einer bedeutenden Zeit des Jahres
werden, nicht allein als Vorbereitungszeit auf Weihnachten, sondern als
Chance, den Sinn des Lebens neu zu entdecken.

Über die vielen Äußerlichkeiten hinaus kann der
Advent Türen öffnen zu einem Leben, das gelingt.

Die eigentliche Festvorbereitung geschieht innen, nicht außen.

Ob man bereit für Weihnachten ist, entscheidet sich nicht daran,
ob man an alle Geschenke, den Gänsebraten,

die Weihnachtspost und zudem noch an den Christbaumschmuck ge-
dacht hat.

Ob man bereit für Weihnachten ist,
entscheidet sich, ob man im Innern,
im Herzen bereit wird.



Ein Dankeschön!

Die Hl. Cäcilia, Schutzpatronin der Kirchenmusik

Mit Musik, vor allem auch mit **Gesang**, verbinden wir wie selbstver-
ständlich jeden Gottesdienst. Damit sich unsere Herzen und Seelen an
dem Wohlklang erfreuen können, müssen die Verantwortlichen sehr viel
an Arbeit und Zeit zur Verfügung stellen.

Ein aufrichtiges Vergeltsgott den beiden Kirchenchören, vor allem den
Chorleitern, **Sonja Kuchling** und **Winfried Pirolt**, für Ihren wunder-
schönen „klanglichen“ Einsatz zum Ruhme des Herrn!

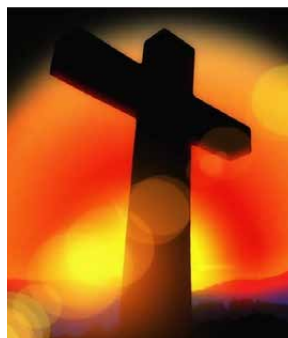
Aber auch, wenn kein Chor seine Stimmen erhebt, wird der **Volksgesang**
bei uns einzigartig gepflegt und von den Messbesuchern mitgetragen und
geschätzt.

Damit das möglich ist, bedanken wir uns bei unseren „Orgelvirtuosen“
Martha Stornig und **Franz Otto Macher**! DANKE!

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Im Dezember der letzten zwanzig Jahre sind in St. Franzisci verstorben:

Steindorfer	Johann	83	09.12.2022
Korak	Franz	79	11.12.2016
Tomasch	Antonia	72	12.12.2010
Pfeifenberger	Josef	81	13.12.2012
Mörtl	Franz	70	14.12.2008
Sneditz	Peter	75	19.12.2011
Kumer	Josef	55	21.12.2023
Ebner Kassl	Agnes	96	26.12.2022
Schuster	Ferdinand	72	26.12.2023
Leitgeb	Valentin	57	29.12.2013
Klimbacher	Rosalia	66	30.12.2018



Der Herr schenke ihnen jenen Frieden, den nur er geben kann!



Dem Stern folgen und
Gott im Leben finden

Bild: Adrienne Uebbing; In: Pfarrbriefservice.de



Aktuelles
aus
St. Margarethen

Redaktion: Elisabeth Jamnig

Wir feiern am 30. Nov. den
1. Advent
wo auch mitgebrachte
Adventkränze gesegnet werden.

RORATEMESSEN

Am **04. Dez. um 06.30 Uhr** Messe
Mit den Kindern der VS, Elternverein
usw. sowie Bergstein, Rammersdorf
u. Hafendorf

Am **11. Dez. um 06.00 Uhr** Messe
Krenobitsch, Frankenberg u. Kulm

Am **18. Dez. um 06.00 Uhr** Messe
St. Margarethen u. Korb

Alle sind recht herzlich zu den Mes-
sen und zum anschließenden Früh-
stück im Pfarrhof eingeladen.

Heute schon an Weihnachten denken!

Die Christmette findet am
24. Dez. um 19.30 Uhr statt.

Christtag freie Kirchenwahl.....

Stephanitag am 26. Dez. um **08.30**
Uhr Messe
mit Salz u. Wasserweihe.

28. Dez. 08.30 Uhr Hl. Messe.

01. Jänner 08.30 Uhr Neujahrsmes-
se.

Der Pfarrgemeinderat
St. Margarethen wünscht
allen ein gesegnetes Weih-
nachtsfest und ein fried-
volles neues Jahr.



Gemeinschaft Leben und Erleben

Advent – Auf das Jesuskind zugehen
Viel ist im Advent an Geschäftigkeit,
an Vorbereitungen und Dekorationen
in vielfältiger Weise „notwendig“
um Weihnachten zu erleben. Krippen
gibt es in unterschiedlichsten Formen
zu bestaunen. So staunenswert ist es,
welcher Ideenreichtum sich alle Jahre
aufs Neue auftut.

Doch bei all dem ist auch eine Sehn-
sucht nach dem Wesentlichen spür-
bar. Dieses Sehnen – sucht im Geist.
Legt man gut gemeinte Angebote bei-
seite und betrachtet den einfachen
Ort mit dem Jesuskind, überkommt
einen Demut über die Unbegreiflich-
keit Gottes und man spürt wie man

auf die einfachste Weise die Liebe
dieses Kleinen umarmt. Wenn keiner
mehr an Wunder glaubt, dann wird's
auch keins mehr geben, denn wer der
Hoffnung sich beraubt, dem fehlt das
Licht zum Leben. Wenn keiner mehr
darauf vertraut, dass Wunder noch ge-
schehen, wie soll der Mensch in seiner
Haut sein Leiden überstehen?

Wenn keiner mehr an Wunder glaubt,
musst du es allein riskieren.
Ist doch im Baum des Lebens grün be-
laubt, täglich Wunder aufzuspüren.

Dieses Beschenktsein wünschen allen
Lesern und Gönnern die Mitbeter des
Lebendigen Rosenkranzes.

Pfarrcafé

**Fast jeden Sonntag ist der
Pfarrkaffee geöffnet.**

Danke allen die diese Gelegenheit
einer offenen Gemeinschaft nützen
und uns mit ihrem Besuch unter-
stützen. Danke allen Bäckerinnen für
die Überraschungen, es gibt auch die
Möglichkeit kleinere Feiern bei uns
abzuhalten.



Bitte um rechtzeitige
Anmeldung bei Annemarie Rutter:
04231/2345 oder 0664/5652367.

Vorschau

Die Sternsinger sind unterwegs und
hoffen auf offene Türen.
Danke euch allen für die Unterstüt-
zung.

**06. Jänner 08.30 Uhr Messe mit
dem Sternsinger/innen.**

**Herzliche Einladung zum
Botentreffen**

Am Samstag, den
17. Jänner 2026 um 18.30 Uhr
Wir feiern die Antoniusmesse
und anschließend gibt's
Essen im Pfarrhof.

Geburtstage



**Allen unseren
Geburtstagskindern, die im
Dezember Geburtstag
haben, alles Gute, Gottes Segen
und viel Lebensfreude!**

Pfarrblattspenden

Es sind wieder Spenden für die
Kosten unserer Brücke eingelangt!

Gespendet haben:

Frau Angela Weissnegger, Völkermarkt
Fam. Traudl Rutter, Arlsdorf
Fam. Grötschnig, Krenobitsch
Fam. Günther Napetschnig,
St. Margarethen
Fam. Lotte u. Ludwig Widounig,
St. Margarethen



Aktuelles
aus
Klein St. Veit

Redaktion: Oswald Korak

Liebe Pfarrgemeinde

Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor Tür. Hoffentlich habt auch Ihr in der „stillsten Zeit im Jahr“ die Möglichkeit zum Innehalten und zur inneren Einkehr, wir wünschen es Euch. Der Besuch der Christmette wäre eine gute Gelegenheit dazu.

Es ist auch die Zeit zurück zu blicken und dankbar zu sein. Im Laufe des Jahres konnten wir gemeinsam in unserer Kirche wieder einiges bewegen und viele von Ihnen waren mit dabei. Viele haben aktiv mitgearbeitet und mitgestaltet – Volksschulkinder von Klein St. Veit, Frauengemeinschaft Waisenberg, FF-Klein St. Veit, Jäger der Jagdgesellschaft Klein St. Veit, Pensionisten, Bauern und Unternehmer und Jeder unserer Pfarrgemeinde im Rahmen seiner Möglichkeiten. Danke für jede helfende Hand, manch guten Tipp und Rat, und vor allem auch danke an alle Helferinnen und Helfer, welche im Stillen und unbemerkt in unserer Kirche wertvolle Arbeit leisten.

Wir wünschen Euch und Euren Familien im Namen des PGR Klein St. Veit ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2026 verbunden mit Gesundheit, Glaube und Zufriedenheit.



Alles Gute!



Wir gratulieren PGR Mario Stefan ganz herzlich zu seinem 60. Geburtstag.

Lieber Mario, du bist als Lektor durch deinen Einsatz und dein Mitwirken eine Bereicherung in unserer Pfarrgemeinde. Wir wünschen dir weiterhin

viel Schaffenskraft, Gesundheit und Gottes Segen und bedanken uns für die liebe Einladung zu einer gemütlichen Jause.

Christbaum



Geburtstage

Allen Geburtstagskindern im Dezember gratulieren wir und wünschen ihnen den Segen Gottes.

Der PGR von Klein St. Veit wünscht zu den Geburtstagen **Elfriede Zeiner (86)** Waisenberg, **Erich Zeiner (86)** Klein St. Veit, **Waltraud Vidounig (50)** Gänsdorf, **Thomas Korak (40)** Klein St. Veit alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg.

Mitglieder des PGR-Klein St. Veit beim Montieren der Beleuchtung und beim Aufstellen des Christbaumes an der Friedhofsmauer unter Aufsicht des Kommandanten der FF-Klein St. Veit.

Der schöne Baum wurde dieses Jahr von **Fam. Ulrike und Herbert Künstl vlg. Kröpfl** aus Klein St. Veit gespendet.

Zeit der Besinnung im Advent



An den vier Adventsamstagen
ist von

16.00 bis 18.00 Uhr

die Kirche in Klein St. Veit
bei Kerzenlicht geöffnet
um Raum zur persönlichen
Besinnung und Ruhe zu geben.

24. Dezember



**Ab 09.00 Uhr könnt Ihr das Frie-
denslicht für**

zu Hause in der Kirche abholen.

Kerzen für den Transport des
Friedenslichtes – wenn nötig – sind in
der Kirche vorhanden.

Christmette in St. Georgen
um 21.00 Uhr



Die Fußgeher zur Christmette nach
St. Georgen treffen sich um **19.45 Uhr**
bei der Bushaltestelle in Klein St. Veit.

Sternsingen 2026



Die Sternsinger werden euch im neuen
Jahr von **Freitag den 2. Jänner bis Sams-
tag, den 3. Jänner 2026** besuchen.

Termine

30.11.2025 - Sonntag

1. Advent

10.00 Uhr Heilige Messe mit
Andventkranzsegnung

08.12.2025 - Montag

Maria Empfängnis

07.00 Roratemesse

14.12.2025 - Sonntag

3. Advent

10.00 Uhr Heilige Messe

20.12.2025 - Samstag

4. Advent

18.30 Uhr Heilige Messe

Nach der Hl. Messe sind alle Kirchen-
besucher bei Weihnachtsmusik, heißen
Getränken und Weinachtsbäckerei vor
der Kirche zur Verkostung eingeladen.

24.12.2025 - Mittwoch

Hl. Abend

14.30 Uhr Krippenandacht



25.12.2025 - Donnerstag

Christtag

10.00 Uhr Festgottesdienst

28.12.2025 - Sonntag

10.00 Uhr Heilige Messe

01.01.2026 - Donnerstag

Neujahr

10.00 Uhr Neujahrsgottesdienst
Anschließend Frühschoppen
mit Sauschädelschmauss

06.01.2026 - Dienstag

Dreikönig

10.00 Uhr Hl. Messe mit
den Sternsängern

Zünd die Kerzen an,
schalt die Stille ein.
Gib deiner Sehnsucht Raum,
du bist nicht allein.

Hör auf die Stille,
gib dich ihr hin.
Was die Sehnsucht erfüllt
ist schon tief in dir drin.

Nimm wahr Gottes Nähe
im Jetzt und im Hier
auf dem Grund deines Herzens.
Das wünsche ich dir!

(Andrea Wilke, In: Pfarrbriefservice.de)





Aktuelles
aus
St. Stefan

Redaktion: Waltraud Kuster

Geburtstage



**Herzlichen Glückwunsch und
Gottes Segen den
Geburtstagskindern
Ganz besonders gratulieren wir
unseren „Runden“:**

Hannah More (Oktober)
Konstantin Rusch (Oktober)
Jonas Baumann (November)
Peter Lobnig (Dezember)
Josef Slamanig (Jänner)
Anna Baumann (Jänner)
Julia Lobnig (Jänner)

Sternsingeraktion

Am **Sonntag den 4. Jänner** ziehen die SternsingerInnen in St. Stefan wieder von Haus zu Haus.

Unser erstes Treffen findet am 11.12.2025 Uhr um 17.00 Uhr im Pfarrhof St. Stefan statt.

Wir suchen auch in diesem Jahr wieder KönigInnen, BegleiterInnen oder Familien die die Sternsinger verköstigen. Wenn ihr Interesse habt mit dabei zu sein, dann meldet euch bitte bei:
Michael Kuster oder Petra Grilz

Taufe

„Wenn du ein Kind siehst, hast du Gott auf frischer Tat ertappt“



Am 13. September 2025 wurde der kleine **Julian Kasper** in unserer Pfarrkirche in St. Stefan getauft. Die Hl. Taufe spendete unser Herr Pfarrer Zoltán Papp, das ehrenvolle Amt der Patenschaft hat Georg Lienhart übernommen. Wir wünschen dem kleinen Erdenbürger, den stolzen Eltern Birgit und Harald Kasper sowie den beiden großen Geschwistern alles erdenklich Gute, viel Glück, Freude, Gesundheit und Gottes Segen auf all ihren Wegen.

Todesfall

Verstorben ist am 26. Oktober
im 85. Lebensjahr

Anna Isak
aus St. Martin

**Liebe Anni,
wir sagen Dir nochmals herzlichen
Dank für all deine Hilfe, deine Taten
und dein Wirken in unserer Pfarre.**

Für deinen jahrzehntelangen Dienst als Lektorin, für dein Wirken als Glockenpatin in St. Martin, für die unzähligen vielen Stunden, die du für unsere Pfarre tätig warst.

Beim Putztrupp, der unsere Kirchen sauber hält, als Bäckerin so vieler guter Kuchen und Torten für viele Agapen und Pfarrfeste, bei denen du auch immer tatkräftig in der Küche mitgeholfen hast. Und für so vieles, das du auch im Verborgenen getan hast – was nicht immer sichtbar war.

Du warst immer eine sehr treue mitfeiernde Gottesdienstbesucherin sowie jahrzehntelange Beterin beim „lebendigen Rosenkranz“, auch dafür ein herzliches Vergelt's Gott!

Wir hoffen, dass du schon angekommen bist in der Heimat unseres Herrn, dort wo die Sonne nicht mehr untergeht, du die ewige Freude genießen kannst und in seinem Frieden geborgen bist. Ruhe nun in der Liebe und Geborgenheit Gottes!



Herzlichen Dank für die Spenden und Hl. Messen sowie das abgegebene Opfer beim Trauergottesdienst.

Spenden/Kranzablösen zu- gunsten Filialkirche St. Martin

Fam. Terpetschnig
Margarethe u. Siegfried Fischer
Fam. Lessiak vlg. Kraiger
Fam. Hedwig und Franz Sablatnig
Roswitha Robinig
Gerog Dreier
Fam. Burjak
Fam. Meschnark, St. Martin
Monika Kuster

Hl. Messen

Margarethe u. Siegfried Fischer
Fam. Kuster, Attendorf
Peter u. Maria Blaschitz
Ingrid Fischer
Fam. Burjak
Pensionistenverband Ortsgruppe Haimburg

**Der Herrgott gebe ihr
die ewige Ruhe!**

Firmung in St. Stefan am 06.09.2025



Schon wieder waren acht Jahre vergangen seit der letzten Firmung in unserer Pfarre. Heuer war es wieder so weit, am 6. September war der Firmungstermin in St. Stefan. Das Hl. Sakrament spendete Herr Ordinariatskanzler **Dr. Jakob Ibounig**. Besonders gefreut hat es uns, dass auch zwei Jugendliche aus der näheren Umgebung sich dazu entschlossen hatten, die Hl. Firmung in St. Stefan zu empfangen und zwar **Sarah Rebasso** aus Berg ob Attendorf und **Fabian Harrich** aus Oschenitzen.

Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben, dieses Fest würdevoll zu begleiten und zu gestalten: der **Freiwilligen Feuerwehr St. Stefan** für die Teilnahme, dem **Musikverein Haimburg** für die musikalische Umrahmung, dem **Fotografen Jakob Wedenig** für die Fotoreportage sowie allen Helferinnen und Helfern bei den Vorbereitungen – hier ganz besonders an **Maria Karpf**, die die Kirche so festlich mit einer wunderschönen Blumenpracht geschmückt hat.

(Fotos: Jakob Wedenig)



Fest des Hl. Martin - Kirchtag in St. Martin



Am 11. November wurde das alljährliche Patrozinium in St. Martin gefeiert. Zahlreiche Besucher sind gekommen und haben mitgefeiert. Die Hl. Messe zelebrierte unser Herr Dechant.

Bei der anschließenden Agape versorgten die St. Martinen Frauen alle Besucher mit Broten, Kuchen und warmen Getränken. Es gab noch ein gemütliches Beisammensein. Liebe St. Martinen Gemeinschaft! Vielen herzlichen Dank, dass ihr diese schöne Tradition aufrecht



Friedhofsmauer Reinigung



Nicht zuletzt aufgrund der Anfang September bevorstehenden Firmung haben wir uns im August dazu entschlossen, die Friedhofsmauer vom Unkraut zu befreien. Man möchte gar nicht glauben, was da so alles herauswächst.

Mit dabei waren **Christi Waiker-Kitz**, **Maria Karpf**, **Alexandra Riepl** und **Waltraud Kuster**. Tausend Dank!



Neues von der Wandelitzen

Es gibt so viele Dinge, die in und um unsere Kirchen erledigt werden müssen, um alles so gut wie möglich in Schuss zu halten.

An dieser Stelle wieder herzlichen Dank an die **Familie Lobnig/Pojoutz**, die in dieser Saison wieder die Mäharbeiten erledigt hat und die Filialkirche sauber hält. Ein besonderes Dankeschön gilt **Markus Lobnig**. Er hat ein neues Geländer an der Außentreppe angebracht, da das alte völlig abgemorscht war. Weiters hat er die Holztür zum Foyer der Kirche eingerichtet, diese hat schon seit Jahren geklemmt. Auch ein lockerer Teil am Altar wurde von ihm wieder befestigt.

Am 28. September wurde hier das Patrozinium gefeiert.



Termine

Hl. Messen in der Adventzeit

Termine in der Weihnachtszeit

1. Advent:
Sonntag 30.11.2025
Adventkranzsegnung
Hl. Messe 10.00 Uhr

2. Advent:
Montag 08.12.2025
Maria Empfängnis
Hl. Messe 10.00 Uhr

3. Advent:
Sonntag 14.12.2025
Hl. Messe 10.00 Uhr in Haimburg
Mit dem MGV SCHOLLE

4. Advent:
Sonntag 21.12.2025
Heilige Messe 10.00 Uhr

Heiliger Abend:
Mittwoch, 24.12.2025
Familien Christmette
um 15.00 Uhr in St. Stefan



Stefanitag:
Freitag, 26.12.2025
Heilige Messe um 10.00 Uhr
Im Anschluss
Pferdesegnung und Agape

2. Sonntag nach Weihnachten
Sonntag 04. Jänner 2026
Hl. Messe 08:30 Uhr

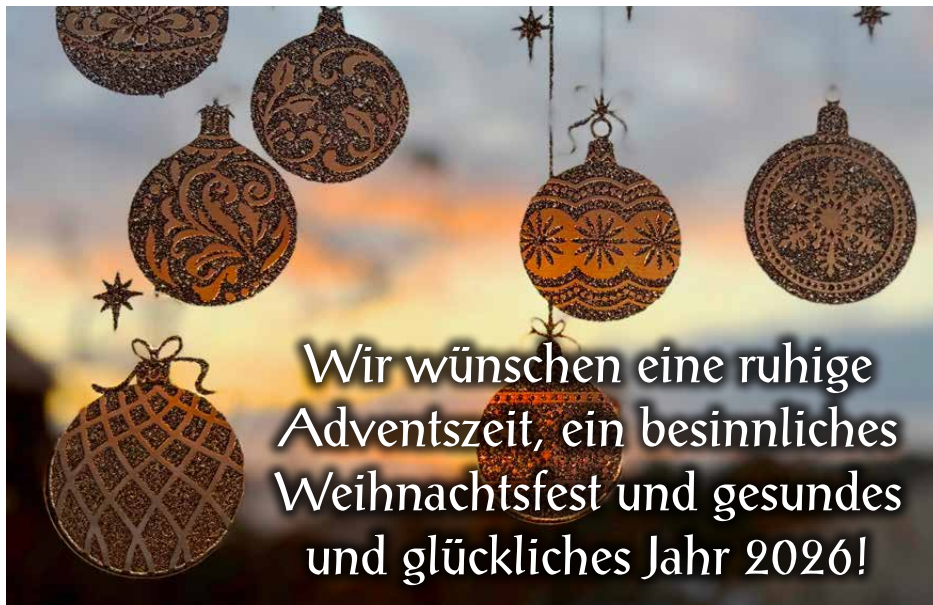
Das Jahr neigt sich dem Ende zu...

...und es ist wieder einmal Zeit, zurückzublicken und **DANKE** zu sagen:

Danke an:

- Alle, dass die Mülltrennung bis auf ein paar wenige Ausnahmen sehr gut funktioniert hat. Jetzt schon wieder die große Bitte im Voraus, die Allerheiligengestecke mit nach Hause zu nehmen und selbst zu entsorgen. Sie sind unsere größte Herausforderung, was den Abfall betrifft.
- Die Friedhofsmäher (St. Stefan/St. Martin) Heinz Waiker, Otto Baumann, Marko Hudl, Michael Kuster, Jakob Klatzer, Mario Klemen, Othmar Lobnig, Dietmar Meschnark, Werner Zikulnig, Fam. Markus Rusch, Fam. Max Krall, Dietmar Karpf, Franz Slamanig, Willi Slamanig, Fam. Riepl, Waltraud Kuster und Fam. Lobnig/Pojoutz auf der Wandelitzen
- Michael u. Gerhard Kuster für das Entsorgen des Biomülls.
- Willi Slamanig, der die Wassertonnen im Frühjahr hergerichtet und im Herbst weggeräumt hat
- Hilde Slamanig, Maridi Lobnig, Traudi Rebasso, Hilde Dörner, Anni Burjak, Anni Wetterinig, Irene Terpetschnig, Erika Baumann, Christi Kitz, Maria Karpf, Waltraud Kuster, Monika Kuster und Paula Meschnark, Hilde Lippnig mit Schwester Ingrid, für das Sauberhalten der Kirchen und den Blumenschmuck.
- Christian Martinschitz (Haustechnik Martinschitz), der im Pfarrhof einige Arbeiten rund um die Wasserleitungen erledigt hat.
- Max Krall, der einige Elektriker-Arbeiten gemacht hat.
- Alle, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben.

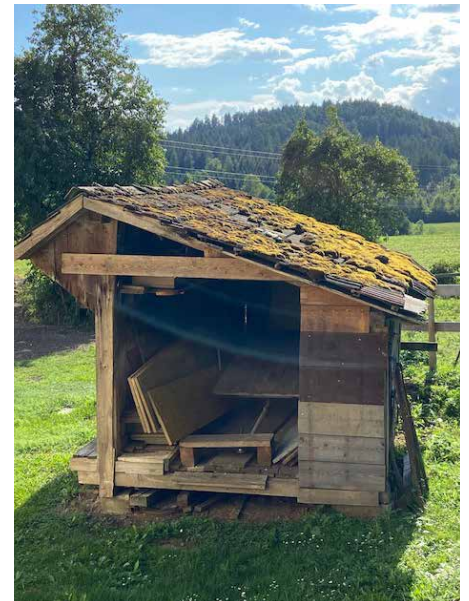
Wir würden uns sehr freuen, wenn wir noch zusätzliche Verstärkung bekommen könnten. Jeder ist wirklich herzlich willkommen, sei es im PGR, als Lektor, bei der Friedhofspflege, usw. Meldet euch einfach!



Wir wünschen eine ruhige
Adventszeit, ein besinnliches
Weihnachtsfest und gesundes
und glückliches Jahr 2026!

Bild: Christiane Raabe, In: Pfarrbriefservice.de

Dachreparatur



Im August haben **Markus Rusch, Michael** und **Gerhard Kuster** das völlig desolate Dach der kleinen Hütte hinter dem Pfarrhof erneuert. +Martin Glantschnig hatte schon vor einigen Jahren gute gebrauchte Dachziegel für dieses Vorhaben besorgt. Diese waren auf der Westseite des Pfarrhofes gelagert, „vegetierten so vor sich hin“ und mussten von dort unbedingt entfernt werden. So wurden die stark vermoosten und kaputten Ziegel entsorgt, der Dachstuhl ausgebessert und neue Latten angebracht.

Vielen Dank euch Dreien, dass ihr euch darum gekümmert habt und das Vorhaben von Martin in die Tat umgesetzt habt.





Aktuelles
aus
Haimburg

Redaktion: Hermine Sereinig

Geburtstage



Alles Gute wünschen wir
allen Geburtstagskindern
die im Dezember
geboren sind.

Sternsinger

Die „Sternsinger“ werden in Haimburg und Umgebung wieder unterwegs sein, um Kindern in fernen Ländern mit Spenden helfen zu können:



27.12.2025: in Haimburg-Oberdorf

27.12.2025: in Haimburg Unterdorf

29.12.2025: in Haimburg-Umgebung

29.12.2025: am Haimburgerberg



Erntedankfest in Haimburg

Dankbarkeit und Gemeinschaft im Mittelpunkt



Am 5. Oktober feierte die Dorfgemeinschaft Haimburg gemeinsam mit der Pfarre Haimburg das traditionelle Erntedankfest. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher kamen zusammen, um für die Gaben der Natur und ein gutes Miteinander zu danken.

Der Festtag begann mit einer feierlichen Heiligen Messe in der Pfarrkirche, die von Dechant Zoltán Papp gefeiert wurde. Die Kirche war mit einer wunderschön gestalteten Erntekrone und bunten Erntedankgaben geschmückt, die von den Mitgliedern der Dorfgemeinschaft liebevoll vorbereitet worden waren. Im Anschluss an den Gottesdienst lud die Dorfgemeinschaft zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrhof ein.

Das Fest bot eine schöne Gelegenheit, innezuhalten, Dankbarkeit zu zeigen und die Gemeinschaft zu pflegen. Der Dank gilt allen, die durch ihre Hilfe, Kuchenspenden und tatkräftige Unterstützung zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben. Die Dorfgemeinschaft Haimburg freut sich schon jetzt auf das nächste gemeinsame Feiern und dankt allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen und die gelebte Verbundenheit.



Bericht und Fotos: Familie More

Patrozinium und FF Kirchtag St. Lambert



Wie jedes Jahr, war die Hl. Messe der Auftakt zum Patrozinium und dem FF Kirchtag Haimburgerberg. Herr Msgr. Kons. Rat Dr. Anton Granitzer feierte mit einer übervollen Kirche eine sehr würdige hl. Messe. Am Ende

der Liturgiefeier bedankte sich der FF-Kommandant Herr Stefan Brodnig beim Herrn Pfarrer für die ehrenwerte Messfeier und hat alle Messbesucher zum Kirchtag ins Feuerwehrhaus eingeladen.

Vorschau besondere Hl. Messen im Dezember

Am 14.12.2025

(Gaudete-Sonntag) auf Deutsch übersetzt heißt es „freut euch“. Wir freuen uns, weil die **Hl. Messe** um **10.00 Uhr** vom **MGV-Scholle** umrahmt wird. Wir hoffen auf viele Kirchenbesucher, die mit uns den Genuss einer gesanglich wunderschönen Hl. Messe teilen.

Am 23. Dezember 2025

Um **08.00 Uhr Rorate-Messe** mit den VS-Kindern

24. Dezember 2025

Christmette um 16.30

Silvester, 31. Dezember 2025:

Jahresabschluss-Messe um 18.30. Anschließend ladet Wutte Richard auf ein Glaserl Sekt zum Anstossen auf ein gesundes, glückliches Neues Jahr ein.

Unsere
Erstkommunionkinder
laden ein
zur
Vorstellungsmesse
am **18. Jänner 2025**
um **10.00 Uhr**
in der Pfarrkirche Haimburg



Spenden

Spenden zu Gunsten der
Pfarrkirche Haimburg anlässlich
der nachstehenden Verstorbenen:

Hannes Micke

am 16. September 2025:

Spenden:

Fam. Sauerschnig Herbert,
Sauerschnig Johann,
Fam. Brodnig

Hl. Messen:

Fam. Riepl,

**Fam. Sauerschnig Herbert,
Maria und Franz Doujak, Gösselsdorf
Setschnjak Richard,
Johann Sauerschnig**

Franz Bierbaumer

am 24. Oktober 2025:

Spenden:

Elfriede Persch

Johann Suschetz

am 25. Oktober 2025:

Spenden:

**Fam. Ebner,
Amalia Ukowitz,
Messner Michael, Oschenitzen
Fam. Valentin Streicher,
Fam. Matschek,
Sereinig Hermine,
Friedrich und Maria Stuck,
Fam. Rabitsch Rainer,
Fam. Franz und Günther Stuck**

Hl. Messen:

Richard Wutte,

**Fam. Setschnjak/Wagner,
Fam. Lippe Hannes und Roswitha**

Ewiges Licht:

**Pensionistenverband,
Ortsgruppe Haimburg**

Pfarrblattspenden:

Elfriede Persch

Pfarrkonto Haimburg,
(Zweck: „Spende – Brücke“)
IBAN: AT82 3954 6000 0004 8371

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!



Aktuelles
aus
St. Georgen

Redaktion: Gerald Wedenig

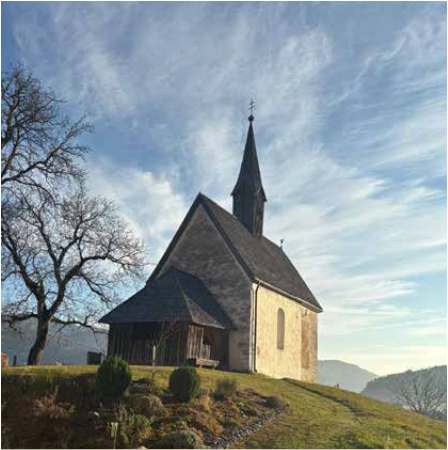
Alles Gute
zum
Geburtstag!

Allen
Geburtstagskindern
im Dezember
alles Gute, Glück,
Gesundheit und Gottes
Segen

Ganz besonders gratulieren wir Herrn **Mag. Franz Dreier** in Fürholz, der einen halbrunden Geburtstag feiert.

St. Leonhard

Am 09. November feierten wir in der Filialkirche St. Leonhard die heilige Messe.



Kirche St. Leonhard in Kremschitz

Filialkirche mit flachgedecktem romanischen Langhaus und einjochigem gotischen Chor. Spitzbogiges Westportal (frühes 14. Jh.) mit gotischer mit Eisenbändern beschlagener Tür. Im Innern Reste mittelalterlicher Ausstattung mit spätgotischen Freskenresten, Apostelkreuzen und einer Leonhardstatue (um 1440). Barocker Hochaltar (1652) gestiftet vom damaligen Besitzer der Burg Waisenberg, Claudius Schneeweis. Jüngste Restaurierungsarbeiten 1958 (Christophorusfresko) und 1989.

Terminaviso



Terminaviso und herzliche Einladung:
Am **14.12.2024 – 3. Adventsonntag** – wird die **Singgemeinschaft Waisenberg** (Chorleiter Winfried Pirolt) für die adventliche Umrahmung der Messe sorgen.

Jahresende ist auch immer die Zeit um Rückblick zu halten und Dankeschön zu sagen.
Erstens den Seelsorgern – an der Spitze Dechant Zoltán Papp – den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern und ganz besonders aber auch der Obfrau Helga Dreier, die auch heuer wieder unermüdlich für die Pfarre im Einsatz war.



In eigener Sache

In eigener Sache eine kurze Frage für das Jahr 2026 bezüglich dem Pfarrblatt „Die Brücke“.

Es geht darum abzuklären, wer auch zukünftig dieses Informationsblatt weiter erhalten möchte. Sollte jemand bisher keine lesenswerten Beiträge gefunden haben und daher zukünftig auf die Zustellung verzichten wollen, so möge er das bitte dem jeweiligen Pfarrblattboten oder einem der Pfarrgemeinderäte bis Ende Dezember 2025 mitteilen. Danke.



Der Pfarrgemeinderat von St. Georgen am Weinberg wünscht allen Mitgliedern unseres Sprengels ein besinnliches Weihnachtsfest.

Und auch ein fröhliches Prosit Neujahr!



Gottesdienstordnung 2.12.2025 bis 6.1.2026				
Termin WOGO = Wortgottesdienst		Liturgie Farbe	St. Georgen	
			Samstag bzw. Vorabend	Sonntag bzw. Tag des Termines
2. 12.	1. Dienstag im Advent	W	---	---
7. 12.	2. Advent	V	---	8.30
8. 12.	Maria Empfängnis Montag	W		kein Gottesdienst
14. 12.	3. Advent Gaudete (rosa)	V	---	8.30
21. 12.	4. Advent	V	---	8.30
24. 12.	Heiliger Abend Christmette - Mittwoch	W	---	21.00
25. 12.	Christtag - Donnerstag	W	---	kein Gottesdienst
26. 12.	Stefani - Freitag	R	---	8.30
28. 12.	Sonntag Fest d. hl. Familie	W	---	kein Gottesdienst
31. 12.	Silvester -Mittwoch	W	---	17.00
1. 1.	Neujahr Donnerstag	W	---	kein Gottesdienst
4. 1.	2. Sonntag nach Weihnachten	W	---	kein Gottesdienst
6. 1.	Erscheinung d. Herrn Hl. Drei Könige Dienstag	W	---	8.30

Pfarrblattspenden

Frau **Mag. Renate Wollte** aus Wildenstein hat 2x überwiesen, doppelter Dank.
Und ein **anonymer Spender** hat 50,-€ eingezahlt.
Vergeltsgott!